

JAHRESBERICHT 2023 |
DORFORGANISATION

Saanen



SAANEN

GSTAAD

Inhaltsverzeichnis

- Jahresbericht 2023 des Präsidenten Seite 3 – 5
- Jahresbericht 2023 der Kulturkommission Seite 6 – 9
- Protokoll der Dorfversammlung 30. März 2023 Seite 10 – 14
- Jahresrechnung 2023 Seite 15



Dorfvorstand Saanen

Niclas Baumer, Präsident
Ernest Marmet-Würsten
Rolf Schmid
Mike Tschanz
Vanessa Schwenter
Martin Vonlanthen
Samantha Marmet-Jones
Michel Zysset

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder der Dorfgemeinschaft Saanen

Gerne präsentiere ich Ihnen hiermit meinen Jahresbericht für das vergangene Geschäftsjahr 2023.

Der Winter nahm auch dieses Jahr seinen mittlerweile gewohnten Lauf. Nach kühlen Nächten für die technische Beschneidung und Schneefällen bis in den Talboden in der zweiten Novemberhälfte, konnte dem Schneesportvergnügen gefrönt werden. Dem folgte zu Weihnachten jedoch ein massiver Wärmeeinbruch mit starken Regenfällen und die Destination wurde jäh aus dem Wintertraum gerissen. Es hat sich über all die Jahre jedoch gezeigt, dass die Gäste ihr Buchungsverhalten über die Festtage nicht primär auf die Schneemassen abstimmen und Gstaad für besinnliche Weihnachtstage im Kreise der Familie und Freunde auch weiterhin hoch im Kurs ist. Die einheimische Bevölkerung ist zu dieser Zeit sowieso grösstenteils beruflich stark engagiert und freut sich über Gäste, die die Wetterkapriolen mit der nötigen Gelassenheit hinnehmen. Ab Mitte Januar kamen dann die Einheimischen und Langzeitgäste in den Genuss von erneut winterlichen Verhältnissen mit perfekt präparierten Pisten bei geringer Auslastung und glücklicherweise tiefen Temperaturen.



Ab Anfang Februar wartete viel Sonnenschein und weiterhin optimale Pistenverhältnisse auf die Wintersportbegeisterten. Die starke Sonne ging mit steigenden Temperaturen einher, was die Sonnenanbeter auf den Restaurantterrassen freute, die Pisten erinnerten jedoch eher an Wintersport in den Frühlingsmonaten. Unsere Region kann sich erneut über eine sehr

erfolgreiche Wintersaison freuen, mit sehr guten Auslastungszahlen in der Hotellerie, der Gastronomie und guten Umsatzzahlen bei den Bergbahnen wie auch den vielen Boutiquen. Die Betreiber von Sportgeschäften sind indes nicht zu beneiden, spüren sie die schwächeren Wintermonate doch direkt beim Absatz von Wintersportartikeln.

Der Frühling erinnerte uns mit weniger Sonnenschein, tieferen Temperaturen und mehr Niederschlägen zurück an die Jahre vor der Pandemie. Was für den Mensch, nachdem er sich mit Freude an die warmen und trockenen Frühlingstage gewöhnt hat, eher unerfreulich war, bescherte der Natur grossen Segen. Das Gras wuchs wieder ordentlich, die Quellen führten gut Wasser und die Heuernte war sehr zufriedenstellend.

Die Ostertage bringen jeweils wieder einige Aktivitäten ins Dorf. Saanen Aktiv organisiert den bei Jung und Alt beliebten Ostermarkt mit verschiedenen Aktivitäten. Wir Vorstandsmitglieder erfreuten die Musiker, Besuchenden der Osterkonzerte und Passanten mit dem traditionellen regionalen Apéritif, wofür wir immer sehr viel Lob erhalten. Wir hoffen, dass Markus S. Bach mit seinen Unterstützern von Concerti Saanen diese Konzertreihe mit hochstehenden musikalischen Darbietungen im festlichen Rahmen der Mauritiuskirche, noch manches Jahr weiterführen wird.

Auch für die Sportbegeisterten wurde in Saanen so einiges geboten. Wiederum konnten wir den FC Thun Berner Oberland in Saanen zum Trainingslager begrüßen und die kleinen und grossen Fans hatten erneut die Möglichkeit, die Fussballstars hautnah auf dem Sanonaplatz zu erleben. Ebenfalls der amtierende Fussball-Schweizermeister BSC Young Boys absolvierte ein Trainingscamp auf dem Top-Platz des FC Sarina und damit den möglicherweise entscheidenden Formvorsprung für die kommende Saison.

Der Sanonaplatz war wiederum Schauplatz eines bunt gespickten Anlassangebots, welches die traditionellen Promenaden Konzerte «Proms» beinhaltet. Das abwechslungsreiche Programm des Sommerfestes versprach einen grossen Publikumsaufmarsch, das Wetter spielte leider nicht ganz mit.

Auch dieses Jahr haben wir die Segelfliegerpilotinnen und -piloten mit ihren Familien zu einem Grillplausch auf dem Flugplatz eingeladen. Gegen 100 Personen erfreuten sich erneut an Bratwurst, Kartoffelsalat und Getränken, die ihnen jeweils von der Lagerleitung, dem Gstaad Airport und der DO Saanen offeriert wird. Der Abend klingt jeweils mit interessanten und erfrischenden Gesprächen über vergangene Zeiten und einem Blick in die Zukunft der Segelfluglager aus.



Die Nationalfeier musste aufgrund der trüben Wetteraussichten im Landhaussaal durchgeführt werden. Auf diese Ausweichmöglichkeiten mussten wir nun schon viele Jahre nicht mehr zurückgreifen und der einsetzende Niederschlag Mitte Abend hat den Entscheid gerechtfertigt. Als Festredner durften wir den einheimischen abtretenden Nationalrat Erich von Siebenthal begrüßen und für die musikalische Unterhaltung besorgt war die Seeländer Jugend Brass Band und das Alphornduo «la grue».

Dagegen war das OK der 19. Austragung von Brocante & Markt Saanen mit mehr Glück gesegnet. Trotz unsicherer Wetterverhältnisse, wurde auch diese Durchführung zu einem grossen Erfolg. Die Besuchermassen erfreuten sich der vielen dargebotenen Waren und füllten nicht nur die Kasse von manchem Saaner Restaurateur und Gewerbetreibenden, sondern auch von vielen Ausstellern und ermöglichtem dem Lions Club und Rotary Club einen tollen Zustupf an ihre gemeinnützigen Projekte.

Der Alpkäse- und Glockenmarkt ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Attraktionen in Saanen. Nebst vielen köstlichen Produkten der lokalen Alpbetriebe, dem einheimischen Handwerk, der abwechslungsreichen musikalischen Unterhaltung und den Kinderattraktionen konnten dieses Jahr Oldtimer-Traktore bestaunt werden. Das vom OK offerierte Apéritif im Anschluss an die Darbietung der Alphorn-Grossformation Saanenland fand regen Anklang.



Mit den kühleren Monaten finden nebst dem Schnee auch die Weihnachtsmärkte und der Samichlous ihren Weg ins Dorf. Auch dieses Jahr hat der Samichlous den vielen Verse, Lieder und Geschichten der Kinder gelauscht und dabei gegen 300 Chlousesäckli verteilt. Eine Tradition, die wohl niemand – ob gross oder klein – missen möchte.

Nebst den Anlässen finden viele schöne weihnachtliche Dekorationsgegenstände ihren Weg ins Dorf. Für die beleuchteten Weihnachtstännchen entlang der Dorfstrasse aber auch die vielen durchgeführten Anlässe das ganze Jahr hindurch, danke ich dem Vorstand von Saanen Aktiv ganz herzlich. Was wäre unser Dorf ohne Weihnachtssterne, ohne geschmückte Tannen auf den



Plätzen oder ohne Krippe? Unvorstellbar! Mein Dank gebührt den Wegmeistern von Gstaad Saanenland Tourismus und der Einwohnergemeinde Saanen für ihren grossen Einsatz während dem ganzen Jahr. Nicht nur während den Arbeitszeiten, sondern sehr oft auch an Wochenenden unterstützen sie die Organisatoren der zahlreichen Anlässe tatkräftig. Die Durchführung der aufgeführten und weiterer Anlässe, die Betreuung von Gästen, die Ausarbeitung und Umsetzung von Ideen, die Optimierung des Blumenschmucks oder der Zusammenarbeit mit der JFK und weitere Projekte sind nur möglich, dank eines motivierten und engagierten Vorstandes. Daher danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen herzlich für die Unterstützung.

Zu guter Letzt gebührt mein Dank Ihnen, liebe Mitglieder. Ohne ihr finanzielles Engagement wäre all das oben aufgeführte und vieles Mehr nicht möglich.

Herzlichen Dank für die Unterstützung, ich wünsche Ihnen alles Gute.

Niclas Baumer, Präsident Dorfgeneration Saanen

Jahresbericht der Kulturkommission des Dorfvereins Saanen

Osterkonzerte 2023

Am Karfreitag und Karsamstag fanden in der Kirche von Saanen die traditionellen Osterkonzerte statt, die über die Grenzen des Saanenlandes hinaus sehr beliebt sind. Es war wieder ein Konzert mit einem interessanten Programm, das sowohl eine Osterbotschaft als auch eine weltliche Erzählung beinhaltete. Mit drei Sätzen aus Domenico Cimarosas (1749 bis 1801) "Requiem pro Defunctis" verabschiedete sich der Mauritius-Chor unter der Leitung



seines langjährigen Dirigenten Roland Neuhaus vom treuen Publikum der Osterkonzerte, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feierten. Der Mauritius-Chor, der in diesem Jahr zum letzten Mal auftrat, wird leider aufgelöst, da ihr Dirigent Roland Neuhaus im Frühjahr 2024 in den Ruhestand treten wird. Die Passion wurde daher mit viel Gefühl und musikalischer Sensibilität vorgetragen und ließ keinen der anwesenden Zuhörer gleichgültig.

Nach diesem Moment der Besinnung spielte das Orchester degli Amici unter der Leitung von Michael S. Bach mit der 6. Symphonie in D-Dur, op. 60 des tschechischen Komponisten Antonin Dvorak fort. Diese 1880 komponierte, farbenfrohe Symphonie in vier Sätzen erfreute sich großer Beliebtheit und gab dem Publikum einen Einblick in die slawische Gefühlswelt. Der dritte Satz, das Scherzo "Furiant", welcher das Orchester wie zur Zeit der Uraufführung 1881 als letzte Zugabe spielte, ist ein wilder, aufwühlender und dynamischer Ritt. Mit diesen großartigen symphonischen Bildern liess der Dirigent Michael S. Bach sein Orchester mitreißen und das Konzert zu einem würdigen Abschluss bringen.

Saaner Prom's 2023

Für das erste Konzert der Saaner Proms am 23. Juni 2023 konnten die Zuhörer eine noch nie da gewesene Show mit dem Titel «**Von Kuhreihen bis Opern, was man auf dem Berge hört**» entdecken.

Die vier talentierten Künstler: **Irena Todorova**, Pianistin; **Etienne Hersperger**, Bariton; **Karine Lavorel**, Sopran; **Valentin Faivre**, Horn und Alphorn, haben mit Begeisterung und Können den Weg der grossen Komponisten nachgezeichnet, die die Schweiz besucht haben, wie Liszt,



Wagner, Strauss, Mendelssohn, um nur einige zu nennen, und die von den rustikalen Klängen der Alpen verführt wurden. Karine Lavorel und Etienne Hersperger führten die Zuhörer durch dieses erste Konzert mit biografischen Erzählungen, die ausgewählt wurden, um diese Tour d'Horizon mit 17 melodiosen Liedern und Operettenszenen, die mit grosser Klasse vorgetragen wurden, zu illustrieren!

Brass Band Berner Oberland Junior



Mit einem Umzug durch das Dorf eröffnete die BBOJ am 30. Juni 2023 dieses 2. Saaner Prom's Konzert. Aufgrund der trüben Wetterbedingungen spielte die Jugend-formation der berühmten Brass Band Berner Oberland im Landhaussaal und begeisterte das Publikum mit ihrem breiten musikalischen Repertoire. Seit der Gründung der Brass Band Berner Oberland Junior im Jahr 1992 treffen sich rund 30 junge Musikerinnen und Musiker einmal pro Woche in Wichtrach zum Proben. Ab dem Alter von 14 Jahren bereiten sich diese

jungen Talente aus dem ganzen Kanton auf verschiedene musikalische Anlässe vor und nehmen regelmässig an nationalen und regionalen Wettbewerben teil.

Als Schweizer Meister der zweiten Kategorie an den Schweizer Brass Band-Meisterschaften 2022 in Montreux hat die BBOJ über eine Stunde lang ein abwechslungsreiches und qualitativ hochwertiges Programm präsentiert. Die nächsten Ziele nach diesem Konzert waren die Teilnahme am Schweizer Jugendmusikfest im Herbst, ein Konzert an der Hochschule der Künste Bern sowie die Einweihung der neuen Uniform am 8. und 9. März 2024 in der Tennishalle in Gstaad.

National Jugend Brass Band der Schweiz

Der Abschluss der Saaner Proms 2023 machte am 7. Juli 2023 schliesslich die Nationale Jugend Brass Band der Schweiz (NJBB), unter der Leitung des englischen Gastdirigenten Russel Gray. Seit der Gründung der NJBB (NJBB) im Jahr 1976 durch Markus S. Bach haben mehr als 5'000 Jugendliche aus der ganzen Schweiz an den Sommerlagern der NJBB teilgenommen. Diese jungen Musikerinnen und Musiker im Alter



zwischen 12 bis 23 Jahren haben jedes Jahr die Gelegenheit, eine Woche lang mit berühmten Dirigenten und Solisten zu arbeiten. Die NJBB hat für die Ausgabe 2023 Russel Gray, Leiter der A-Formation, Yvan Lager, Leiter der B-Formation, Tim de Maeseneer, Es-Hornlehrer & Gastsolist, Tom Hutchinson, Cornetlehrer & Gastsolist, Hannah Plumridge, Cornetlehrerin, Gilles Rocha, Euphoniumlehrer, David Rey, Posaunenlehrer, Samuel Gyger, Tubalehrer und Samuel Cacialli, Perkussionslehrer eingeladen. Das Konzert begann mit der Schweizer Nationalhymne, bevor ein ehemaliges Mitglied der NJBB, Franziska Raaflaub aus Lauenen, die Anwesenden begrüßte. Die jungen Musikerinnen und Musiker der NJBB präsentierten ein buntes Programm, das von Wettbewerbsstücken der Höchstkategorie bis hin zu leichteren Musikstücken wie den berühmten Melodien von Piazzolla reichte. Die facettenreiche Musikauswahl hatte für jeden der Anwesenden etwas zu bieten. Das Konzert der NJBB endete mit dem "Marsch für Bundesrat Albert Rösti", komponiert von einem ehemaligen Mitglied der NJBB, Urs Stähli, der an diesem Abend ebenfalls unter den Zuschauern war.

Die Saaner Nationalfeier 2023 mit dem Festredner und Nationalrat Erich von Siebenthal

Die Feierlichkeiten zum 1. August 2023 fanden aufgrund von Wetterkapriolen im Saal des Landhauses statt.

Unter der Leitung ihres Gastdirigenten Glenn Van Looy sorgte die Seeländer Jugend Brass Band mit jungen, frischen, dynamischen und gewagten Interpretationen für Unterhaltung.



Das Alphonduo "La Grue", bestehend aus Dominik Zörjen und Philippe Chevalier, ergänzte die musikalischen Darbietungen mit lebendigen und teilweise ungewöhnlichen Alphonklängen.



Nationalrat Erich von Siebenthal erinnerte die Anwesenden an die christlichen Grundwerte der Schweiz. Der Nationalrat zollte der Landesregierung Respekt, die -

obwohl sie, wie er einräumte, während der Corona-Zeit viele Fehler gemacht habe - die Pandemie mit im internationalen Vergleich eher moderaten Massnahmen überstanden habe. Aus aktuellem Anlass distanzierte sich Erich von Siebenthal ausdrücklich von der Idee, Waffen an die Ukraine zu liefern. Das Risiko sei zu groß, selbst zwischen die Fronten der Großmächte zu geraten, warnte er. Zum Abschluss seiner engagierten Rede bezog sich Erich von Siebenthal auf die erste Strophe der Nationalhymne, in der es heisst: "Betet, freie Schweizer, betet". Wir sind tatsächlich noch freie Schweizer, sinnierte der Nationalrat, der sich wünschte, dass man sich genügend Zeit für die Europafrage nehme und wirklich gut über die Zukunft der Schweiz nachdenke. Von Siebenthal zeigte sich überzeugt, dass überall, wo gebetet werde, etwas Positives mit der Regierung des jeweiligen Landes geschehe.

Am Ende der Feierlichkeiten überreichte Niclas Baumer, Präsident der Dorforganisation von Saanen, dem Nationalrat, der im Herbst nach 16 Jahren Amtszeit zurücktreten wird, ein Geschenk mit der Aufschrift "Saanen sagt Danke!"

Saaner Altjahrskonzerte

An den traditionellen «Saaner Altjahrskonzerten» vom 26. & 27. Dezember 2023 präsentierte sich erneut das «Orchestra degli Amici» mit der talentierten Konzertmeisterin Simone Roggen unter der bewährten Leitung von Michael Bach. Als Solisten brillierten die einheimischen Musiker **Beatrice Villiger** (Sopran) und **Reto Reichenbach** (Pianist).



Auch in diesem Jahr haben es Michael S. Bach und die Musiker des Orchestra degli Amici geschafft, jeden Zuhörer bis in den letzten Winkel der Kirche von Saanen zu verzaubern. Das 1971 von Wolfgang Amadeus Mozart geschriebene Klavierkonzert in B-Dur, KV 595, ist nicht nur das letzte seiner grossen Werke für Klavier mit Orchester, sondern ganz allgemein sein vollendetster und wohl auch schönster Beitrag dieser Musikform.

Der Pianist Reto Reichenbach eroberte die Herzen der Gäste, indem er die ganze Schönheit, die dieses Werk erfordert, zum Vorschein brachte. Nach tosendem Applaus zeigte Reichenbach noch einmal seine spielerische Intimität, als er als Zugabe eines der Präludien von Felix Mendelssohn-Bartholdy interpretierte.

Das Orchester fuhr mit dem Werk «The Moldau» von Bedrich Smetana fort. Dieses wunderschöne Bravourstück und die Zugabe "Intermezzo" aus "Cavalleria Rusticana" von Pietro Mascagni, die das Orchester am Ende des erfolgreichen Programms den Zuschauern darbot, liessen romantische Gefühle aufkommen.

Die Sopranistin Beatrice Villiger war mit der berühmten Arie "Casta Diva" aus der tragischen Oper "Norma" von Vincenzo Bellini sowie mit "Una voce poco fa" aus der komischen Oper "Der Barbier von Sevilla" von Gioachino Rossini in ihrem Element und entführte ihr Publikum in die Welt der Oper. Mal wunderbar farbig, mal kühn, mit allen weiblichen

Verführungskräften ausgestattet und sich ihrer Reize voll bewusst, zeigte Villiger die ganze Palette ihrer virtuellen Gesangkunst.



Mit der Ouvertüre zu "Nabucco" von Giuseppe Verdi beendete das Orchestra degli Amici, unter der Leitung von Michael Bach dieses wunderbare Konzert zum Jahresende.

Protokoll der Dorfversammlung vom Donnerstag, 30. März 2023

Ort: Hotel Saanerhof, Bahnhofstrasse 6, 3792 Saanen

Dauer: 19.30 – 20.45 Uhr

Anwesend: Total anwesend: 48 Personen

Hanna Blum, Bethli Küng, Armin Fuchs, Erika und Urs Zumbrunnen, Daniel Bütschi, Felix Deutsch, Arthur Reuteler, Ruth Aellen, Ulrich Müller, Léonie Müller (Saanen Aktiv), Philippe Marmet, Markus S. und Marguerite Bach, Johnny und Arlette von Grünigen, Christa Cairoli (Heimatwerk), Eveline und Beat Mösching, Marcel und Ruth Reichenbach, Irene Heimann, Anetta Dieckmann, Jean Pierre Hofstetter, Kathrin Baumer und Sebastian Kettner, Rudolf und Elisabeth Baumer, Regina und Oswald Steffen, Rudolf Schmid, Richard Müller, Thomas Boo, Ueli Matti, Ewout Lionarons, David Matti, Nicolas Geissbühler (Anzeiger von Saanen), Flurin Riedi (GST), Michel Zysset, Heinrich Matti, Esterina Romang

Vorstand: Niclas Baumer, Ernest Marmet, Rolf Schmid, Vanessa Schwenter, Michael Tschanz, Martin Vonlanthen

Entschuldigt: Stephan Schletti (Zimmerei Chaletbau Schletti AG), Michel und Ilse Wichman (Hotel Spitzhorn), Barbara und Walter Matti, Andreas von Siebenthal (AvS Hausdesign GmbH), Urs von Unger (Urs von Unger Gallery), Benz Reichenbach (Ueli Reichenbach AG), Rolf Küng, Beat Matti, Beat von Lerber, Hugo und Theres Steffen, Barbara Lengacher-Reichenbach (Reichenbach Transporte AG), Reto und Heidi Sigrist (Délice Café Chocolatier), Bettina Schopfer (Camping Saanen), Renate Bach, Thea Piller (Praxis BewusstSein), Nik und Simon Buchs (16 Art-Bar-Restaurant), Severin und Anita Zmoos-Walker
Vorstand: Samantha Marmet

Protokoll: Martina Romang, TB Saanen

1. Begrüssung

Niclas Baumer begrüsst die zahlreich erschienenen Anwesenden.

Speziell begrüsst der Präsident:

- Flurin Riedi (Geschäftsführer GST)
- Richard Müller (Vorstand GST)
- Nicolas Geissbühler (Anzeiger von Saanen)
- Christa Cairoli (Heimatwerk)
- Léonie Müller (Saanen Aktiv)
- Die anwesenden Vorstandsmitglieder
- Michel Zysset

Ausserdem dankt er Alexander Gfell für das Gastrecht im Saanerhof.

Die Einladungen wurden fristgerecht versendet zusammen mit einem Formular zur Anmeldung der Abwicklung der Korrespondenzen in elektronischer Form.

Das Traktandum «Verschiedenes» wurde als Nummer 8 aufgeführt, wird jedoch auf Nummer 7 korrigiert.

Die Entschuldigungen werden im Protokoll aufgeführt.

2. Protokoll der Versammlung vom 10. Februar 2022

Die schriftliche Abstimmung vom Vorjahr wurde von den Präsidenten der Dorfgenerationen zusammen mit Vertretern der Geschäftsprüfungskommission von GST ausgezählt.

Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt und vom Präsidenten bei der Verfasserin verdankt.

3. Jahresbericht

Die Jahresberichte der Präsidenten der Dorfgeneration (DO) und der Kulturkommission Saanen (KuKo) wurden mit der Einladung zur Dorfversammlung verschickt. Es wird darauf verzichtet, dies vorzulesen.

Niclas Baumer verweist auf das Langjahr, das Geschäftsjahr wurde auf das Kalenderjahr angepasst.

Die beiden Jahresberichte werden ohne Gegenstimme genehmigt.

Dank an die Verfasser Andreas von Grünigen (KuKo) und Niclas Baumer (DO).

4. Jahresrechnung

Der Präsident, Niclas Baumer, erläutert die Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung Oktober 2021 / Dezember 2022 schliesst bei Einnahmen von CHF 55'315.49 und Ausgaben von CHF 70'413.08 mit einem Unternehmungserfolg von CHF - 15'097.59 ab.

Die DO-Saanen hat somit bei GST per 31.12.2022 ein Guthaben von CHF 88'874.08.

Erläuterungen zur Jahresrechnung:

Auf Grund des Langjahres wurde das Budget vorgängig höher angesetzt.

Im vergangenen Jahr konnten einige Projekte realisiert werden und Niclas Baumer verdankt die verschiedenen finanziellen Beiträge diesbezüglich: Frauenverein Saanen (Chlousesäckchen), Saanen Aktiv (Werbefafeln Dorfeingänge), Einwohnergemeinde Saanen (Weihnachtssterne).

Niclas Baumer nennt weitere Details, auf Nachfrage gibt es keine Einwände zur Jahresrechnung, und diese wird einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Per 31.12.2022 zählt man 330 Mitglieder in der Dorfgeneration Saanen.

Die DO kann **18 Neumitglieder** (Private und Firmen) verzeichnen. Diese werden von den Anwesenden einstimmig aufgenommen:

Yanick Frischknecht (Frischknecht AG), Sandro Bolton (nk immobilien-gstaad GmbH), Lars Reuteler (Rieder Architektur AG), Nicolas Armengol, Samantha Jones, Elmar Wyssen, Elisabeth Fäh, Ernst Zingre, Andrea Brand (Max Brand Bedachungen AG), Ewout Lionarons und Cloé Missemer, Stefano und Barbara Albinati, Fabienne Koller (Kleger und Koller AG), Marianne Kübli, Tom Galler (Galler Schreinerei AG), Iris Bach (Coucou), Toni Buchs und Martina Tschannen, Margrit Sollberger, Michael Schopfer. Die Neueintritte werden mit Applaus angenommen.

Es gab **10 Austritte**:

Marco Müller, Heinz und Elisabeth Lüscher, Fritz Reichenbach, Christian Sami, Susanne Neuenschwander (Hotel Saanerhof), Ronny und Elsbeth Wehren-von Allmen, Andreas von Grünigen, Rosmarie Seewer-von Grünigen, Liselotte Fleuti-Siegfried, Matthias Hofer

Im vergangenen Jahr mussten wir von sechs Mitgliedern aufgrund Todesfall Abschied nehmen. Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Ruth Burri-Rieder, Käthi Wampfler-Albrecht, Dora Morier-Jaggi, Bill Lovell, Markus Reuteler und Erwin Reusser-Matti.

6. Wahlen

Folgende Wiederwahlen für 3 Jahre stehen an:

- Vanessa Schwenter (Vorstandsmitglied)
- Ernest Marmet (Vorstandsmitglied)
- Rolf Schmid (Vorstandsmitglied)
- Michael Tschanz (Vorstandsmitglied)
- Martin Vonlanthen (Vorstandsmitglied)

Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig und mit grossem Applaus bestätigt. Niclas Baumer schlägt Michel Zysset als Vorstandsmitglied für den ausgetretenen Andreas von Grünigen vor und übergibt Michel das Wort, welcher sich sogleich persönlich vorstellt.

Die Anwesenden wählen Michel Zysset unter Applaus einstimmig in den Vorstand. Niclas Baumer verkündet, dass er seine ursprünglich angedachte Amtsdauer von 5 Jahren bereits um ein Jahr überzogen habe, sich aber für eine optimale Übergabe an die Nachfolge ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung stelle. Danach möchte er das Präsidium gerne in neue Hände übergeben. Er übergibt das Wort an Ernest Marmet, welcher ihn zu überzeugen versucht, sich ebenfalls für weitere 3 Jahre zu verpflichten. Niclas Baumer dankt für das Vertrauen, möchte aber vorerst bei einem zusätzlichen Jahr bleiben.

Niclas Baumer wird einstimmig wiedergewählt.

7. Verschiedenes

Niclas Baumer möchte den Tenor der Anwesenden hören:

Markus Kindler bedankt sich sehr für die Unterstützung zum neuen Spielplatz der Alpenruhe.

Léonie Müller bedankt sich für die Zusammenarbeit zwischen DO und S-A. Sie ergänzt, man habe wieder viele Anlässe im Dorf und der Frauenverein Saanen habe sich mit CHF 1'000.- an Traktoren beteiligt, wofür sie herzlich danken.

Willi Bach bedankt sich ebenfalls bei der DO aber auch bei S-A für die Zusammenarbeit am Alpkäse- und Glockenmarkt. Insbesondere dankt er dem anwesenden Rudolf Baumer für die jahrelange tatkräftige Unterstützung im OK Alpkäse- und Glockenmarkt aber auch im Allgemeinen für das Dorf Saanen.

Warenmärkte

Niclas Baumer spricht die Warenmärkte und deren Resonanz an. Mit Andreas Zoppas besprach er, wie die Interessen der Gemeindeverwaltung zu dem Thema stehen. Diese sind froh um Vorschläge aus der Bevölkerung, am heutigen Abend blieben diese leider aus. Niclas Baumer, das Tourismusbüro Saanen oder die Gemeindeverwaltung nehmen gerne Ideen und Anregungen entgegen.

2. Teil:

GST inside / touristische Herausforderungen

Niclas Baumer bedankt sich bei Flurin Riedi, dass er den Anwesenden im zweiten Teil der Dorfversammlung ein Einblick in die Handlungen von GST ermöglicht.

Flurin Riedi bedankt sich seinerseits und beteuert die Dorfgenerationen sind ein wichtiges und stabiles Fundament für den GST aber auch für die Dörfer selbst.

Logiernächte

Die Logiernächte der Jahre 2021 und 2022 erzielten Rekordergebnisse in der Region, trotz des Coronavirus. Wenn Hotel- oder Ferienwohnungen aufgelöst werden, wirkt dies auf die Statistik, so verzeichnet Saanen ein Minus von 9.6% im Vergleich zum Jahr 2021. Der Index zeigt auf, dass mit 50-60% hauptsächlich Schweizergäste den Markt nutzen. Der letzte Sommer zog von den Zahlen her mit jenen des Winters gleich.

Ein neues Instrument ist der Tourismusbarometer, welcher vor zwei Jahren erstellt wurde. Hier gibt es daher aber noch wenige Vergleichszahlen. Der Barometer kann zum Ausblick genutzt werden, was dann auch zu Spielereien unter den verschiedenen Aspekten dienen kann.

Sämtliche Zahlen sind auf der Webseite www.gstaad.ch aufgeschaltet.

Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel ist in der Region bekannt, explizit bei der Kinderbetreuung wurde bereits einiges erarbeitet und umgesetzt.

Wohnräume müssen geschaffen und das Nightlife verbessert werden, um die Region attraktiver zu machen, ausserdem das wird das Gesundheitswesen stark gefordert. Diese Aspekte fliessen ebenso in den Tourismus ein.

Organigramm

Das Marketing ist neu im GST integriert und viel beschäftigt. Es entstehen viele ansprechende Bilder in der Region und großartige Geschichten, mit Schweiz Tourismus, der Schweizer Illustrierten, dem Skiparadies Weierli und Deux im Schnee. Influencer werden dementsprechend gezielt ausgewählt, mit Sarah Matti arbeitete man zusammen, France3 drehte einen Beitrag in der Region und Roger Federer wurde im Goldenpass Express zu Werbezwecken gefilmt.

Sommer- und Herbstsaison

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind vom 1. Mai bis am 31. Oktober in der Gstaad Card inkludiert, das Ziel wäre dies das ganze Jahr hindurch anbieten zu können.

Neu wird ein Postautokurs von Saanen über den Mittelbergpass, nach Abländschen und Jaun angeboten.

In Lauenen wird der Postautokurs zum See bis Ende Oktober verlängert. Insgesamt soll die Herbstsaison bis Ende Oktober dauern, da in den Westschweizer Kantonen von Mitte bis Ende Oktober Schulferien sind.

Das Fondueland wird stetig ausgebaut, ein Caquelon entsteht gerade im Bereich Rinderberg, je ein weiteres ist in Lauenen und Abländschen geplant.

In Schönried wird der Spielplatz neu realisiert, in Gstaad beim Litzli wird diesbezüglich noch verhandelt.

Der Herbst bietet viel Potenzial, mit weiteren buchbaren Erlebnissen, längeren Öffnungszeiten in Hotels und bei den Bergbahnen könnte der Oktober noch besser vermarktet werden.

Sensibilisierungen

Gäste und Einheimische werden mit der Initiative «Dreck weg» zur Mithilfe animiert. Ziel ist das korrekte Entsorgen von Abfall und Hundekot und darauf aufmerksam zu machen, dass Hunde angeleint geführt werden sollen.

In der Alp- und Landwirtschaft sind Themen wie Littering, Schliessung von Toren nach dem Passieren und das Löschen von Feuerstellen in Bearbeitung.

Flurin Riedi verweist auf den Partnernewsletter für weitere, spannende Informationen und ruft auf, am 11. Mai an der Hauptversammlung von GST in Schönried teil zu nehmen.

Niclas Baumer dankt Flurin Riedi für die Ausführungen und eröffnet eine Fragerunde an die Anwesenden.

Urs Zumbrunnen meldet sich bezüglich des Postautoverkehrs, er findet die Verlängerung in Lauenen gut, fragt sich jedoch, wieso zum Arnensee noch keine Lösung gefunden wurde. Flurin Riedi bestätigt, dies sei ein häufig genanntes Thema, der Individualverkehr soll hier entlastet werden. Letztendlich muss jedoch die Gemeinde Gsteig, zusammen mit der Dorfgemeinschaft Gsteig-Feutersoey zusammen eine Strategie ausarbeiten.

Niclas Baumer bedankt sich bei Flurin recht herzlich.

Ernest Marmet dankt Niclas Baumer für seinen Einsatz durch das ganze Jahr und ruft dazu auf lokal zu denken und lokal einzukaufen, da man im Saanendorf alles Nötige besorgen kann und die Geschäfte unterstützen soll. Er überreicht Niclas Baumer ein Geschenk.

Dank: Niclas Baumer dankt den Mitgliedern für die Unterstützung und dem Vorstand für die geleistete Arbeit und Mithilfe bei der Organisation und Durchführung der Anlässe. Bei Martina Romang verdankt Niclas Baumer die Sekretariatsarbeiten für die DO Saanen und überreicht ihr ein Geschenk. Des Weiteren geht der Dank an Saanen Aktiv für die Zusammenarbeit an den verschiedenen Anlässen, da es für eine einzelne Kommission doch zu viel Arbeit wäre, alle Anlässe zu organisieren.

Bei den Wegmeistern des GST, welche bei gutem und schlechtem Wetter, Tag und Nacht immer im Einsatz sind, dankt Niclas Baumer ebenfalls, ihnen wird das Geschenk zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

Niclas Baumer bittet die Anwesenden darum, **wenn sie Kritik, Lob und Ideen** haben diese direkt bei ihm oder im Tourismusbüro Saanen anzubringen.

Schluss der Versammlung um 20.45 Uhr, anschliessend Apéro.

Die Protokollführerin

Martina Romang, TB Saanen, 30. März 2023

Erfolgsrechnung & Bilanz

Erfolgsrechnung per 31.12.2023	Rechnung 2021/22	Rechnung 2023
Ertrag	55'315.49	43'926.01
Mitgliederbeiträge	29'175.00	31'000.00
Beitrag Kulturkommission	8'000.00	-
Diverse Einnahmen	8'140.49	2'926.01
Beitrag für Ortsschmuck	10'000.00	10'000.00
Aufwand	70'413.08	41'949.76
Anlässe/Veranstaltungen	16'212.14	6'830.86
Kulturkommission	8'959.59	6'506.37
Ortsschmuck	15'089.64	10'126.51
Ortsversammlung/-vorstand	1'743.42	4'912.79
Infrastrukturen	6'077.95	600.00
Werbung	3'110.04	444.83
Beiträge & Spenden	10'525.00	4'773.29
Stammgäste	8'261.99	6'845.79
Diverse Aufwendungen	433.31	909.32
Ergebnis	-15'097.59	1'976.25

Bilanz per 31.12.2023

Aktiven	90'850.33
Debitoren GST	90'850.33
Passiven	90'850.33
Gewinnvortrag 2021/22	88'874.08
Ergebnis 2023	1'976.25

Ferienregion Gstaad

Gstaad

Saanen

Schönried

Saanenmöser

Zweisimmen

Lauenen

Gsteig

Feutersoey

Turbach

Abländschen



Gstaad Saanenland Tourismus

Promenade 41 | 3780 Gstaad / Switzerland | Tel +41 33 748 81 81 | gstaad.ch